

Projektkurs „Skilehrer“

Referenzfächer: Sport, Erdkunde

Projektbeschreibung:

In diesem Projekt geht es darum euch zu Skilehrern für den Kinder und Jugendbereich auszubilden.

Der Kurs startet zunächst mit einem theoretischen Teil, in dem die Grundlagen des Skifahrens besprochen werden aber auch Grundsätze des Lehrens und Aspekte zu Sicherheit und Umwelt vermittelt werden.

In dem Praxisteil wird dann in einer voraussichtlich einwöchigen Fahrt die eigene Skitechnik in den Blick genommen und das Handwerkszeug für den Skiunterricht erlernt. Die Ausbildung orientiert sich dabei an der Skilehrerausbildung des Deutschen Skiverbands und des Westdeutschen Skiverbands, so das ggf. ein entsprechender Skilehrerschein erworben werden kann. Zudem soll der Kurs grundsätzlich darauf vorbereiten, jüngere Jahrgangsstufen auf einer Skifahrt als Skilehrer begleiten zu können.

Ablauf und Organisation

Der Kurs gliedert sich im Wesentlichen in drei Phasen

Phase 1 (erstes Halbjahr):

Theoretische Grundlagen des Skifahrens, theoretische Konzepte der Skivermittlung, Erste-Hilfe, Sicherheits- und Umweltaspekte (teilweise als Kompaktseminar evtl. auch an einem Samstag)

Phase 2 (Jan /Feb):

1-wöchige Ausbildungsfahrt – Verbesserung der eigenen Skitechnik und des Demonstrationsfahrens – vermitteln von Skitechnik – Gruppenorganisation – Skiunterricht selber gestalten und geben – ggf. Prüfungen.

Phase 3 (zweites Halbjahr):

Nachbereitung der Fahrt in Form von individuellen Projekten, wie z.B.

- filmische Dokumentation der Ausbildungsfahrt
- Bericht für die Homepage
- Präsentation der Fahrt auf einer Stellwand z.B. auf Schulfest etc.
- nachhaltiger Alpentourismus (Stellwand)
- videogestützte Fehleranalyse beim Skifahren
- Reader für Erwärmungsspiele und Übungen beim Skifahren
- Sicherheit im Skifahren spielend gelernt (Schulralley zu den Fis-Regeln)
- Etc.

Außerschulische Lernorte

siehe oben

Grundsätze der Leistungsbewertung

Die Endnote wird zu gleichen Teilen aus der Bewertung der prozessbegleitenden Schülerleistungen und des Produktes ermittelt. Das heißt, dass sich 50% der Note aus der Phase 1 und 2 ergeben und die anderen 50% aus dem individuellen Projekt (Phase 3).

Voraussetzung

Voraussetzung für die Teilnahme ist **der sicherer Parallelschwung auf schwarzen Pisten**. Zudem wird die einwöchige Ausbildungsfahrt ca. 450€ kosten. Die Skiausrüstung kann hierbei geliehen werden, skitaugliche Bekleidung muss selbst organisiert werden. Es können maximal 16 Schüler aufgenommen werden.